

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

---

**Betreff:** **Generalsanierung Männerwohnheim; Vergabe von Bauleistungen, Ermächtigung zur Vergabe von Bauleistungen**

**Bezug:** Vorlagen 156/2015 und 96/2017

Anlagen: 0

---

**Beschlussantrag:**

1. Die Vergaben erfolgen an den wirtschaftlichsten Bieter:
  - Außenputz und WDVS Fa. MDD Stuck GmbH, Hechingen 192.230,52 € (inkl. 19% MwSt)
  - Heizungsinstallation Fa. Gauß, Nagold 269.459,07 € (inkl. 19% MwSt)
  - Sanitärinstallation Fa. K. Waiblinger, Tübingen 313.889,30 € (inkl. 19% MwSt)
  
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Fenster/Rollläden und Elektroinstallation im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	HH-Rest 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	üpl. Ausgabe	Gesamtausgabenbedarf
<b>Vermögenshaushalt</b>						
Generalsanierung Männerwohnheim Planungs- und Baukosten	2.4351.9450.000-1000	175.412 €	1.900.000 €	1.000.000 €	1.100.000 €	<b>4.200.000 €</b>

**Ziel:**

Vergabe von Bauleistungen

## Begründung:

### 1. Anlass / Problemstellung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung mit Vorlage 156/2015 vom 17.04.2015 und 96/2017 vom 09.03.2017 die Generalsanierung beschlossen. Es sind hierzu die notwendigen Bauleistungen zu vergeben.

### 2. Sachstand

Gemäß den Vergaberichtlinien wurden folgende Arbeiten ausgeschrieben

Gewerk	Ausschreibungsart	Anzahl der Aufforderungen	Abgegebene Angebote
Außenputz und WDVS	öffentlich	17	9
Heizungsinstallation	öffentlich	6	2
Sanitärinstallation	öffentlich	6	3
Fenster und Rollläden	öffentlich	5	2
Elektroinstallation	öffentlich	2	0

### 3. Vorschlag der Verwaltung

Vergabe der Bauleistung an den Bieter:

- Außenputz u. WDVS Fa. MDD Stuck GmbH, Hechingen 192.230,52 € (inkl. 19% MwSt)
- Heizungsinstallation Fa. Gauß, Nagold 269.459,07 € (inkl. 19% MwSt)
- Sanitärinstallation Fa. K. Waiblinger, Tübingen 313.889,30 € (inkl. 19% MwSt)

Die Leistungsfähigkeit und die Qualifikation der Firmen wurden überprüft, es wird dazu auf die Vorlage 259a/2017 verwiesen.

Bei den Angeboten der Fenster/Rollläden ist die Angebotsprüfung noch nicht abgeschlossen.

Bei der Elektroinstallation sind keine Angebote eingegangen. Dieses Gewerk wurde erneut beschränkt ausgeschrieben.

Die Kostenberechnung für die Fenster/Rollläden und Elektroinstallation liegt in der Summe bei ca. 584.000,00 Euro.

Da mit den Baumaßnahmen begonnen werden soll, müssen die Vergaben für diese Gewerke kurzfristig in der sitzungsfreien Zeit erfolgen. Daher wird vorgeschlagen, die Verwaltung zu ermächtigen, diese beiden Gewerke im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu vergeben.

### 4. Lösungsvarianten

----

5. Finanzielle Auswirkungen

Einschließlich der in der Verwaltungszuständigkeit vergebenen Gewerke wurden für die Generalsanierung ca. 58% des Gesamtumfangs der Maßnahme ausgeschrieben. Die daraus resultierenden Gesamtkosten liegen auf Grund der insgesamt gegenüber der Kostenberechnung günstigeren Vergabesummen um rund 285.000,00 Euro unter den finanzierten Haushaltsmitteln.